



BIRKENSTOCK
STOCK-SCHUHE
GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover
30309501_002625



Eine Auswahl der besten Gospelsänger der USA
THE BEST OF BLACK GOSPEL
So, 11. Januar 2026, 17Uhr **MARKTKIRCHE in HANNOVER** **Karten im VVK 38,-** Kartenshop im Kaufhof 0511-32 72 44, Theater am Aegi 0511-12 12 33 33
Onlinetickets: www.bestofblackgospel.de
35268901_002625



Elektromobile & Wartungsservice
• Vertragspartner vieler Krankenkassen
• bis 15 km/h schnell
• Reichweite bis 60 km
• Ausstellung und Probefahrt
• verschiedene Größen und Ausführungen
• Vermietung
• Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
• Parkplätze vorhanden
Kostenloser Akku-Check
Alt gegen Neu Rabatt !!!
Sanitätshäuser Stephan Stöppel
Völgerstraße 6 · 30519 Hannover · Telefon 95 90 56-0
Wallensteinstraße 15 · 30459 Hannover · Telefon 30 05 67-2
31508901_002625



Wir suchen Verkäufer (m/w/d)
Heimann
Fleischerei • Partyservice
Oesselse · Weidenstraße 6 · Tel.: 0 51 02 / 32 24
fleischerei-heimann@t-online.de
Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr · Mi.: 8 - 12.30 Uhr · Samstag: 7 - 12 Uhr
33264101_002624



Wiese Bestattungen
175 Jahre
Seit sechs Generationen sind wir vertrauenswürdiger Partner im Trauerfall. Tag und Nacht in allen Stadtteilen Hannovers erreichbar.
Altenbekener Damm 21
Baumschulallee 32
Berckhusenstraße 29
Garkenburgstraße 38
Lister Meile 49
Podbielskistraße 105
0511 957857
wiese-bestattungen.de
Fachunternehmen für Bestattungsdienstleistungen nach DIN EN 15017
acertum Qualifizierter Bestatter
Abschied Leben
16443101_002625



UNSER PRODUKT DEZEMBER DES MONATS
Teraske
Ortho Reha Sanitätshäuser
Teraske VivaRoll – nehmen Sie's leicht!
Der Teraske-Rollator VivaRoll vereint ultraleichte Konstruktion mit stabiler Technik und modernem Design. Er ist wendig, sicher und begleitet Sie zuverlässig im Alltag – drinnen wie draußen. Macht jeden Schritt leichter - und die Pausen dazwischen auch!
→ **VivaRoll** Rollator (7,4 kg) in champagner-gold oder olivgrün **449,- €**
→ **Viva Roll Elite** Rollator dank Carbonrahmen **nur 5.1 kg!** in schwarz-grün-carbon **699,- €**
Anrechnung Kassenerzeugnis möglich
✓ superleicht faltbar
✓ praktische Tasche mit Magnetverschluss
✓ komfortable Softräder
✓ Höhenverstellbare Griffe
✓ Belastbar bis 150kg
Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!
+ **Leinstraße 33** **30159 Hannover** Tel.: (0511) 30 10 50
+ **Rundestraße 5** **30161 Hannover** Tel.: (0511) 388 833 43
+ **Falkenstraße 1** **30449 Hannover** Tel.: (0511) 44 21 77
+ **Vahrenwalder Str. 62** **30165 Hannover** Tel.: (0511) 31 76 53
+ **Ziegelstr. 9** **30519 Hannover** Tel.: (0511) 83 17 09
11 x in der Region Hannover **www.terask.de**
31662101_002625

Startschuss für die Kür der Besten

NP-SPORTLERWAHL: Sie können schon abstimmen – und tolle Preise gewinnen!

Januar 2026 gekrönt wird. Es ist Hannovers gesellschaftliches Highlight zum Jahresbeginn: Vor 1200 geladenen Gästen, darunter Ministerpräsident Olaf Lies, ehrt die NP mit Show, Live-musik und viel Prominenz die Siegerinnen und Sieger. Wir feiern die NP-Sportgala nach vielen Jahren im Theater am Aegi zum ersten Mal in der imposanten Kulisse der Niedersächsischen Staatsoper Hannover.

Jetzt haben Sie die Wahl! Wir suchen die Nachfolger von Kanukönigin Paulina Paszek, Recken-Star Renars Uscins sowie dem 3x3-Frauen-Basketball-Nationalteam, das im vergangenen Jahr als Mannschaft des Jahres die Wahl gewonnen hatte. Bis zum 11. Januar 2026 können Sie abstimmen. Zum dritten Mal entscheidet eine hochkarätige und fünfköpfige Jury am Ende zu 50 Prozent mit. Wir freuen uns auf das Voting der viermaligen Fußball-Weltschiedsrichterin Bibiana Steinhäus-Webb, der Olympia-Silber-Kanutin Sabrina Hering, Triathlet-Routinier Lutz Krajenksi und von Annika Rust. Sie war unter ihrem Geburtsnamen Meyer eine der besten



Abschluss der NP-Sportgala in diesem Jahr.

Foto: Debbie Jayne Kinsey

deutschen Siebenkämpferinnen. Abstimmen wird zudem erstmals Hannovers Turn-Held Andreas Toba. Diese Jury trifft sich Ende November zur Sportlerwahl-Sitzung. Gelingt Paszek der Titelhatrick? Schon bei den Wahlen 2023 und 2024 stand

die Kanutin vom HKC ganz oben. Hannovers-Judo-Ass Anna Monta Olek könnte ihr mit dem Vize-WM-Titel den ersten Platz streitig machen. Oder landet am Ende eines der jungen Top-Talente wie Chiara Rohr (Handball), Laura Milos (Tischtennis)

und Anni Sohnsmeier (Turnen) ganz weit vorn? Bei den Männern ist Recken-Star Justus Fischer, vor zwei Jahren Zweiter, sicher einer der heißen Kandidaten. Doch die Konkurrenz ist groß. Marathon-Vizeweltmeister Amanal Petros, Schwimm-

Drei Schüsse und vier Sterne

Eine weitere Folge des **NP-Erfolgspodcasts:** Der tödliche Streit um WM-Titel in der Columbus-Bar am Steintor

Es ist Fußballweltmeisterschaft 2010 in Südafrika. Die deutsche Nationalmannschaft hat im Achtfinale 4:0 gegen Argentinien gewonnen. Deutschland feiert, auch auf den Fanmeilen in Hannover ist die Stimmung riesig. Ein Mord im Amüsierviertel Steintor erschüttert allerdings die WM-Freude: Am 5. Juli 2010 erschießt der damals 42-jährige Holger B. zwei Italiener. Ein Streit um WM-Titel kostet den beiden Familienvätern Guiseppe „Pippo“ L. (49) und Francesco S. (47) das Leben. In True Crime Hannover, dem Erfolgspodcast der Neuen Presse, sprechen Redakteurin Britta Mahrholz und die hannoversche Rechtsanwältin Tanja Brettschneider über das Verbrechen.

In der Folge „Drei Schüsse für vier Sterne – Mord in der Columbus-Bar“ geht es um das Geschehen, dass sich in der damaligen Kiezkeiße an der Münzstraße abspielte.

Dort hatte der Einzelgänger Holger B. – Spitzname „Glatzen-Holger“ – getrunken und geriet mit den späteren Opfern in Streit.

Es geht um die Frage, wer mehr WM-Titel hat: Italien oder Deutschland? „Pippo“ L. sagt, Italien. Das Heimatland des Kochs und Pizzabäckers hatte in der Tat bereits vier Turniere gewonnen – Deutschland hatte zu diesem Zeitpunkt drei Titel. Anders ausgedrückt: Auf den Trikots der italienischen Nationalmannschaft prangten seinerzeit

bereits vier Sterne, auf den deutschen Jerseys nur drei.

Holger B. wollte das nicht wahrhaben. Der Streit eskalierte derart, dass der 42-Jährige eine Waffe holte und auf die Italiener in der Columbus-Bar schoss. Die Opfer erlagen am selben Tag in Kliniken ihren schweren Verletzungen. Dem Todesschützen, der in Boulevard-Medien seiner-

zeit „WM-Killer“ genannt wurde, gelang die Flucht. Holger B. kaufte sich ein Flugticket, setzte sich am Flughafen Hannover in Langenhagen in eine Maschine und türmte nach Mallorca. Dort suchte er Unterschlupf bei seinem Pflegevater, der ihn jedoch zur Aufgabe überredete.

Einen Tag nach den tödlichen Schüssen wird Holger B. auf Mallorca von der Polizei festgenommen. Gut zwei Wochen später wird er nach Deutschland ausgeliefert, in U-Haft genommen und wegen Mordes angeklagt.

Im folgenden Prozess kommt es zur Verurteilung wegen Mordes in zwei Fällen in Tateinheit mit Führen einer Schusswaffe. Weil er zum Zeitpunkt des Verbrechens alkohol- und tablettenabhängig war und er wegen seines krankhaften Haarausfalls an einer psychischen Störung litt, war nach Auffassung der Richter seine Steuerungsfähigkeit zum Zeitpunkt des Verbrechens eingeschränkt.

So blieb Holger B. eine lebenslange Freiheitsstrafe erspart. Er sitzt nur ein Bruchteil der ver-

hängten vierzehneinhalb Jahre Haft ab, kommt wegen seiner Sucht in eine Entziehungsanstalt. Der Rest der Strafe wird zur Bewährung ausgesetzt.

Britta Mahrholz und Moderator Rolf Rosenstock sprechen in der Folge „Drei Schüsse für vier Sterne – Mord in der Columbus-Bar“ mit Anwältin Tanja Brettschneider über den Fall, in dem sie im Prozess die Tochter des getöteten Francesco S. als Nebenklägerin vertreten hat. Die Journalistin gibt Einblicke in ihre Arbeit, die Juristin berichtet über den Verlauf des Gerichtsverfahrens und erklärt das Urteil.

True Crime Hannover, der Erfolgspodcast der Neuen Presse, bringt es mit den bisher erschienenen sechs Staffeln auf mehr als 1,5 Millionen Streamings und Downloads. Präsentiert wird das Format von „www.visit-hannover.com“.

Die Folge „Drei Schüsse für vier Sterne – Mord in der Columbus-Bar“ ist zu finden in der NP-App, unter www.neuepresse.de und überall dort, wo es Podcasts gibt – beispielsweise bei Spotify, Amazon oder Audible.



Tatort Steintor-Viertel: 2010 wurden die beiden Italiener Guiseppe L. und Francesco S. in der Columbus-Bar erschossen. Der Erfolgspodcast True Crime Hannover befasst sich in der Folge „Drei Schüsse für vier Sterne – Mord in der Columbus-Bar“ mit dem kaltblütigen Verbrechen. Foto: Rainer Dröse

Ein feuriges Wintervarieté

Musik, Akrobatik und Tanz: Das neue Programm „Sentimientos“

Julieth Toro und Antonio Vargas tanzen eine Art Flamenco, dieses ewige Spiel der Geschlechter zwischen Annäherung und Distanz, Versuchung und Abstand, getragen von Temperament und Respekt. Sie tun es in der Luft, als lustvolle Strapatzennummer in „Sentimientos“, dem diesjährigen Programm des GOP-Wintervarietés in der Orangerie Herrenhausen. Die Show solle, so die Ankündigung, in den Herzen des Publikums „das Feuer Spaniens“ entfachen. Und siehe da: Mit Feuer spielt man eben doch.

Regisseur Nikos M. Hippler hat ein Ensemble zusammengestellt, das wie er spanische Wurzeln hat. „Sentimientos“ ist eine einzige kulturelle Zueignung, sehr musikalisch und tänzerisch. Die Show tragen Flamenco-Diva Alejandra Castel und ein Duo, das sich nicht unpassend Los Machos nennt: Gitarrenspiel, so wie von Carlos Chavez und Miguel Sotelo dargeboten, kann eben auch Fingerakrobatik sein.

Sie flirteten clownesque mit dem weiblichen Publikum in den ersten Reihen und bieten Musik dar, die zumindest einem norddeut-

schen Publikum spanisch vor- kommt, von „La Bamba“ über den „Macarena“ bis zu „Anita“. Costa oder Cordalis? Hauptsache Spanien.

Rot und Schwarz sind die dominierenden Bühnen- und Kostümfarben. Die Setzung ist klar; es ist eine des Fernwehs. Azul-Fliesen und Intarsien werden

eben so projiziert wie ein Sternenhimmel und immer wieder Flammen. Und immer wieder gibt es – Karamba, Karacho – ein Kunststück.

Johanna Suárez Hernández zeigt eine so schwerelose Form des Pole-Dance, dass man sich nicht wundern würde, wenn sie sich irgendwann gar nicht mehr

festhielte. Der Breakdancer Shyno zeigt auf dem Hoverboard eine Handstandnummer voller Testosteron und Cojones. Beatriz Corral Grimaldo schlüpft aus einem Traumkleid, das sich als Stoff für atemberaubende Vertikaltuchakrobatik entpuppt.

Das Duo „Hand Made It“ verwandelt Hand-auf-Hand-Akro-

batik in einen Pas de deux der Hingabe. Und bei der spektakulären Hula-Hoop-Nummer von Maria Padilla verwandelt sich die Bühne in eine poetische Lichtskulptur: Dank Leuchtdioden und Computerprogrammierung malen ihre Reifen bewegte Bilder von Sternen, Herzen und anderen Formen in die Luft.

Zum Abschluss gibt es einen kollektiven Tanz. Da reißt es bei der Premiere auch die Hannoveranerinnen und Hannoveraner von den Sitzen. Sie sind eben doch die Spanier des Nordens.

ZAHLN UND FAKTEN ZUR SHOW

„Sentimientos“ wird bis 18. Januar nahezu täglich in der Orangerie in Herrenhausen gezeigt, auch am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag sowie Silvester. An Heiligabend und Neujahr gibt es hingegen keine Shows.

Karten gibt es in drei Preiskategorien für 39, 44 und 49 Euro. Kinder bis 14 Jahre sparen 50 Prozent, Schüler und Studenten bis 27 Jahre 25 Prozent des Ticketpreises.



Glühend rot: Flamencotänzerin Alejandra Castel beim Wintervarieté „Sentimientos“. Foto: Nancy Heusel